

Kirchhofer-Boden-Systeme AG

Industriestrasse 16 Telefon 056 463 68 68
 5106 Veltheim Telefax 056 463 68 69
 info@kbs-ag.ch
 www.kbs-ag.ch

Schleifen von calciumsulfatgebundenen Fliessestrichen

Bei den normaltrocknenden Calciumsulfatestrichen der Firmen maxit und KBS ist bei korrektem Einbau keine Sinterschicht mehr vorhanden und das Abschleifen entfällt. Die Estriche entsprechen diesbezüglich ohne weitere Bearbeitung durch den Estrichleger der Anforderung der SIA 251:2008. **Der Reinigungsschliff** ist jedoch zwingend durchzuführen. Dieser erfolgt am besten mit einem Papier K 60. Da die Oberfläche zwischen Einbau und Belagsverlegung in der Ausbauphase üblicherweise stark verschmutzt wird (Mörtelreste, Farbe, Dreck etc.) und deshalb gereinigt werden muss, empfehlen wir, dass diese Schleifarbeit unmittelbar vor der Belagsverlegung bauseits ausgeführt wird.

Der Estrich muss soweit gereinigt werden, bis das **Zuschlagskorn sichtbar** wird sowie allfällige Verschmutzungen entfernt sind. Durch Benetzung mit etwas Wasser ist das Korn besser sichtbar.

**Wichtige Hinweise**

- Es sind keine „Furchen“ notwendig, um den Belag zuverlässig verkleben zu können. Durch die Furchenbildung resp. das lokale Ankratzen, welche bei Verwendung zu grober Schleifteller (z.B. K16) entsteht, wird die Einbindung der Sandkörner geschwächt und die Haftzugwerte werden tendenziell schlechter.
- Das Schleifen der Estriche hat keinen Einfluss auf die Trocknungsdauer. Ein zu frühes Schleifen kann die Trocknung sogar negativ beeinflussen. Für ideale Trocknungsbedingungen beachten Sie bitte unsere Empfehlungen Nr. 2a + 2b „Austrocknung von calciumsulfat- und zementgebundenen Estrichen mit/ohne Fussbodenheizung“ unter www.kbs-ag.ch.
- Verschmutzte Estriche trocknen schlechter. Spritznebel ist kaum sichtbar, verhindert die Trocknung aber fast komplett. Bei sehr starker Verschmutzung ist ein zwischenzeitliches Abschleifen mittels Diamantteller empfehlenswert.

Über mögliche **Prüfverfahren** (Haftzugmessung, Gitterritzprüfung, etc.) können der technischen Empfehlung „Oberflächenfestigkeit, Oberflächenbehandlung von KBS Fliessestrich“ detailliertere Informationen entnommen werden.